



TYSKA, KORT LÄROKURS, hörförståelseprov 9.9.2015

Innehållet i dessa exempel på fullpoängssvar är inte bindande vid studentexamensnämndens bedömning. Den slutgiltiga bedömningen fastställs av examensämnets censorer.

Ett fullpoängssvar innehåller:

- a) De har sparat pengar. (1 p.)
Nina jobbar under resan. (1 p.)
- b) Till en bakgård/innergården av ett hus. (1 p.)
Med hjälp av godbitar/bakverk. (1 p.)
- c) Han efterlyste mannen i högtalaren på stationen (1 p.) och bad honom komma till informationsdisken. (1 p.)
- d) De måste antingen betala kontrollavgiften (1 p.) eller avlägsna sig från tåget. (1 p.)
- e) Hon har råkat ut för en trafikolycka (1 p.) och behöver övernatta någonstans. (1 p.)

SAKSA, lyhyt oppimäärä, kuullunymmärtämiskoe, syksy 2015
käsikirjoitus / produktiiviset vastaukset
TYSKA, kort lärokurs, hörförståelseprov, hösten 2015
manuskript / produktiva svar

a)

Nina Kluge und Jan Heumann haben ihre Mietwohnung aufgegeben und gehen jetzt mit Rucksack auf Weltreise. Ihre erste Station ist Mexiko. Mindestens ein Jahr soll die Weltreise dauern, für die die beiden zwei Jahre lang gespart haben. Grafikerin Nina Kluge wird außerdem auf der Reise für ihren Arbeitgeber weiter arbeiten. Über ihre Erlebnisse erzählen beide in ihrem Blog.

b)

Im Stadtzentrum von Köln haben mehrere Leute am Freitagmorgen die Polizei angerufen, weil sie eine Gruppe Esel gesehen hatten. Die Polizisten haben die Tiere mit leckerem Gebäck in den Hinterhof eines Hauses gelockt und dort festgehalten. Wenig später konnte der Besitzer die Tiere abholen und zurück auf die Wiese bringen.

c)

In Köln wurde ein Krimineller von der Polizei gesucht. Die Polizisten wussten, dass der Mann oft seine Tage am Bahnhof verbringt. Deshalb baten sie einen Mitarbeiter des Bahnhofs, eine Durchsage zu machen: Der Kriminelle wurde über den Lautsprecher gebeten, sich an der Information zu melden. Das tat er dann auch wirklich. So machte er es der Polizei sehr einfach und konnte gleich festgenommen werden.

d)

In Bad Oeynhausen wollten 20 Schüler mit ihrer Lehrerin einen Klassenausflug machen. Als im Zug die Fahrkarten kontrolliert wurden, bekamen sie Probleme. Die Lehrerin hatte zwar ein Gruppenticket gekauft, aber sie hatte vergessen, es im Ticketautomaten zu entwerten. Somit hatte die Gruppe keine gültige Fahrkarte, also musste jeder Einzelne entweder eine hohe Geldstrafe zahlen oder aussteigen. Die Klasse verließ dann am nächsten Bahnhof den Zug und fuhr mit dem Bus zur Schule zurück. So was Dummes!

e)

Hallo Lara! Hier ist Melina! Ich wollte dich fragen, ob ich heute bei dir übernachten kann. Ich bin mit dem Auto nach Berlin gekommen und hatte damit einen kleinen Verkehrsunfall. Nun ist der Wagen in der Werkstatt und wird erst morgen fertig. Ruf' mich bitte an, wenn du die Nachricht hörst! Bis später!

(a) www.lz.de (29.1.2014)

(b) www.marcopolo.de (8.6.2013)

(c) www.shortnews.de (29.1.2014)

(d) www.spiegel.de (26.11.2013)